



In Kürze erscheint:

Gesetz zur Ordnung der nationalen Arbeit

und Gesetz zur Ordnung der Arbeit in öffentlichen Verwaltungen und Betrieben
mit den Durchführungsverordnungen, den Einführungsverordnungen für die Ostmark
und die sudetendeutschen Gebiete, der Verordnung über die Lohngestaltung
und anderen einschlägigen Vorschriften

Kommentar

von

Dr. Alfred Hueck

o. Professor in München
Mitglied der Akademie für Deutsches Recht

Dr. Hans Carl Nipperdey

o. Professor in Köln
Mitglied der Akademie für Deutsches Recht

Dr. Rolf Dieck

o. Professor in Gießen

3., neubearbeitete Auflage

XVI, 885 Seiten Lexikonformat. Grauer Leinenband RM 17.50

Die Tatsache, daß schon 1 $\frac{3}{4}$ Jahre nach dem Erscheinen der 2. Auflage eine weitere neubearbeitete Auflage des großen Kommentars erforderlich geworden ist, beweist das starke Bedürfnis, das nach einer solchen wissenschaftlichen Behandlung aller mit dem AOB zusammenhängenden Fragen besteht. Auf der in den beiden ersten Auflagen bewährten Grundlage aufbauend haben die Verfasser das Werk weitgehend neugestaltet und es in allen Teilen auf den neuesten Stand von Wissenschaft und Praxis gebracht. Das neue Gesetzesmaterial, aus dem die Vorschriften zur Einführung des AOB in der Ostmark und im Sudetenland sowie die praktisch bedeutsame Verordnung über die Lohngestaltung hervorgehoben seien, ist eingearbeitet und soweit erforderlich erläutert. Auch die Rechtsprechung und das Schrifttum der beiden letzten Jahre sind umfassend verwertet. Darüber hinaus wurden vor allem die Grundgedanken des AOB, die in steigendem Maße fast alle Gebiete des deutschen Arbeitsrechts beeinflusst haben, noch stärker als bisher herausgearbeitet. Die Neuauflage wird daher den Ruf des Werkes als des

führenden AOB-Kommentars

befestigen und ebenso wie die früheren Auflagen in allen Kreisen der Praxis und der Wissenschaft starke Nachfrage finden.

Käufer sind: Reichstreuhandler der Arbeit, Arbeitsämter, Gerichte, Personalreferenten der Behörden und Betriebe, Wirtschaftsberater, alle Rechtswahrer einschl. der Rechtsstudenten.

Ⓜ

C. H. Beck'sche Verlagsbuchhandlung München und Berlin